

ir lib belibet in ir grobheit
Ewiglich vñ werdent mit glorifi-
ciert Es spricht gregorius in dem
buch vñ den sinnen vñ den ^{fran} geschnitten
vñ glorificierte liben also sy erston
nach rüngen vspendi vñ ir selen
mit in veramt werdent in aller dne-
heit ir verjehent Es vnser lib sind
in warheit vñ in natur unverändert
aber doch sind sy dort anderst wor-
den nach glorificiertem vñ ewigem
gewalt vñ clarheit Es spricht Au-
gustinus in seiner bucher am Es die har-
tigen lib werdent erston vñ alle boss-
heit vñ alle laper vñ burdi an mas-
en vñ vngechaffenheit vñ beschwer-
ung vñ ir alles lebens in ir als vñ
den got saligkait in sy gegossen
hat vñ wort also grosse rümg
Zwischen lib vñ sel Es weder